

Auf Grünen Auen Lagern

“Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern.” Psalm 23, 2 (Elberfelder)

Nummer 5 in der Serie “Der Herr ist Mein Hirte”

Bei meinen alljährlichen Diensten in Schottland, beim Anblick der Hügel und Täler, die mit Schafen bedeckt waren, hatte ich viele Gelegenheiten, über Psalm 23 nachzudenken.

Schafe legen sich nie hin, bevor sie nicht satt sind. Man sieht sie ständig in Bewegung, Kopf nach unten, von einer Stelle zur anderen gehend, um zu grasen. Wenn sie Gras finden, das besonders saftig ist, halten sie an und fressen dort für eine Weile. Sie können sich an einem Tag über eine ziemlich grosse Fläche bewegen. Schafe legen sich nicht hin, solange sie noch hungrig sind oder wenn sie Angst haben.

Als ich Christus als meinen Heiland annahm, war mein Leben voller Sünde und Schmerzen, und meine Ehe war ruiniert. Jesus wurde zum Hirten meiner Seele. Ich war wie ein hungriges Schaf. Täglich leitete ER mich zu den grünen Auen SEINES Wortes. Genauso wie die Schafe, beugte ich mich und stellte mich in Demut unter die Autorität des Wortes Gottes.

Eingelesen die Bibel genauso, wie sie essen - schnell, kauen es nicht richtig, und somit ist es schwer verdaulich. Ich war wie die Schafe. Ich ging langsam durch das Wort und dachte über alles nach, was ich las. Wann immer ich zu einer Stelle in der Bibel kam, die genau in eine Situation meines Lebens hineinsprach, in der Gott schon arbeitete, dann nahm ich mir mehr Zeit, um herauszufinden, wie ich die Wahrheiten in meinem Leben anwenden konnte.

Es gibt keinen Tag, an dem die Schafe zu faul oder zu geschäftig wären, oder etwas Besseres zu tun hätten als zu fressen. Es gefällt ihnen am besten, und so geht es mir auch. Ich habe immer einen Hunger nach dem Wort Gottes. Ich verbringe so gerne Zeit im Gebet und in der Gemeinschaft mit Jesus, meinem himmlischen Hirten. Ich habe eine Familie hier, um die ich mich kümmere. Ich habe viele Dienste in USA und in anderen Ländern, egal - wie

beschäftigt ich auch bin, ich verpasse nie meine Zeit auf den grünen Auen des Wortes Gottes. Genauso wie die Schafe, habe ich Frieden und Ruhe in meinem Geist und in meiner Seele, nachdem ich Zeit im Wort Gottes und im Gebet zugebracht habe.

Gottes wunderbare Gnade ist seit vielen Jahren sichtbar in meinem Leben. Nachdem ich täglich Zeit auf den grünen Auen des Wortes Gottes zubrachte, es las und ihm gehorchte, befreite mich Gott in SEINER Treue von der Knechtschaft der Sünde. ER gab mir SEINE Gnade, denen zu vergeben, die mich über Jahre hinweg misshandelt hatten, und ER heilte mich und erneuerte meine Ehe.

Es ist schwer zu verstehen, warum einige Schafe sich von den grünen Auen abwenden und sich harten, steinigen Boden aussuchen, wo sie nur Unkraut und minderwertiges Grass fressen. Aber dann erinnere ich mich an Paulus' Warnung in 2. Timotheus 4, 2 - 4 (Elberfelder): *“Predige das Wort, stehe bereit zu gelegener und ungelegener Zeit; überführe, weise zurecht, ermahne mit aller Langmut und Lehre! Denn es wird eine Zeit sein, da sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern nach ihren eigenen Begiereden sich selbst Lehrer aufhäufen werden, weil es ihnen in den Ohren kitzelt; und sie werden die Ohren von der Wahrheit abkehren und sich zu den Fabeln hinwenden.”*

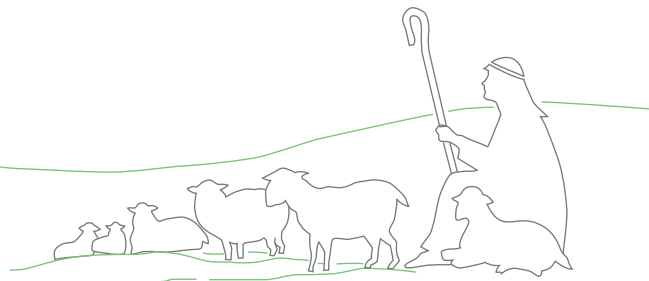
Ihr Lieben, liebt ihr die grünen Auen des Wortes Gottes, oder seid ihr davon abgekommen? Ernährt ihr euch von Unkraut oder falschen Lehren? Darf ich euch heute dazu ermutigen, auf den grünen Auen des Wortes Gottes zu bleiben. Lagert euch dort und freut euch über SEINE Versorgung.

— Janice McBride

Preparing Christ's Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • janice@janicemcbride.com

“Preparing Christ's Bride Ministries” ist ein internationaler Verkündigungsdienst. Janice stammt aus Schottland und wohnt mit ihrem Mann Richard in St. Louis, MO. Sie dienen auf Freizeiten, in Gemeinden, auf Militärstützpunkten und in Gefängnissen. Ihr Ziel ist, Gläubige im Gehorsam dem Wort Gottes gegenüber weiterzuführen, damit Jesus Christus verherrlicht wird.



Lying Down in Green Pastures

*“He makes me to lie down in green pastures;
He leads me beside the still waters.” Psalm 23:2 (NKJV)*

Number 5 in the series “The Lord is My Shepherd”

As I ministered in Scotland each year and saw the hills and plains covered in sheep, I had a lot of opportunity to meditate on the 23rd Psalm.

The sheep never lie down until they are full. You see them constantly on the move, head down, slowly walking from one area to another, eating as they go. When they find some grass that they especially like, they will stop for a while as they eat and enjoy it. They can cover a lot of ground in one day. Sheep will not lie down and rest if they are hungry or afraid.

When I trusted Christ as my Savior, my life was full of sin and pain, and my marriage was in ruins. Jesus became the Shepherd of my soul. I was like a hungry sheep. Daily He would lead me to the lush, green pastures of His Word. Just like the sheep, my head would be bowed in humble submission to the authority of God’s Word.

Some people read the Bible like they eat food—fast, not properly chewing it, so that it is hard to digest. I was like the sheep. I would move slowly through the Word, meditating on all I was reading. Whenever I came to a portion of scripture that spoke to an area of my life that God was working on, I would spend more time, seeing ways that I could apply these truths in my life.

There is never a day when the sheep are too lazy or too busy or have more exciting things to do than eat. It is their favorite thing to do, and that is how it is with me. I am always hungry for the Word of God. I love to spend time in prayer and fellowship with Jesus, my heavenly Shepherd. I have a family at home to care for. I minister a lot in the U.S. and other countries, but no matter how

busy I am, I never miss my time in the green pastures of God’s Word. Just like the sheep, I feel at peace and at rest in my spirit and soul after I have spent time reading my Bible and praying.

God’s amazing grace has been evident in my life for many years. As I spent time daily in the green pastures of God’s Word, reading and obeying, God was faithful to deliver me from the bondage of sin. He gave me His grace to forgive those who had abused me for years, and He healed me and restored my marriage.

It is hard to understand why some sheep turn away from the green pastures and go into hard, rocky ground and eat weeds or bad grass. But then I remember Paul’s warning in 2 Timothy 4:2-4 (KJV), which reads, *“Preach the word; be instant in season, out of season; reprove, rebuke, exhort with all longsuffering and doctrine. For the time will come when they will not endure sound doctrine; but after their own lusts shall they heap up to themselves teachers, having itching ears; And they shall turn away their ears from the truth, and shall be turned unto fables.”*

Beloved, do you love the green pastures of God’s Word, or have you strayed? Are you eating the weeds of false teaching? Can I encourage you today, stay in the green pastures of God’s Word. Lie down and rest in His provision.

— *Janice McBride*

Preparing Christ’s Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • janice@janicemcbride.com